
Subject: Prohair oder Mwamba

Posted by [srapunzel](#) on Sun, 08 Feb 2009 14:19:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

ich würde gerne eine FUE durchführen lassen, um meine Geheimratsecken zu schließen und würde gerne Euren Rat zuziehen.

Bei mir werden so Pi mal Daumen 1500 Grafts benötigt.

Bisher hatte ich Kontakt zu Andreas Krämer und war bei drei Beratungsterminen (T-Klinik, Transmed und Prohair):

In der T-Klinik fühlte ich mich nicht sonderlich gut beraten, die beiden anderen Beratungsgespräche waren jedoch sehr aufschlussreich, wobei meine Präferenz für die Durchführung bei Prohair liegt. Als Alternativen kämen noch Mwamba oder Heitmann in Frage, wobei ich hier noch keine Beratung hatte.

Die Frage, die sich mir konkret stellt: Unterscheidet sich Eurer Meinung nach Prohair zu Mwamba/Heitmann qualitativ?

In einem Beitrag wurde behauptet, dass Prohair eher Durchschnitt ist

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/30379/?srch=prohair+durchschnitt#msg_30379.

Würdet Ihr das auch so sehen oder haltet Ihr das für Mumpitz?

Die Preise wurden ja schon mal gepostet (

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/30379/?srch=prohair#page_top) bzw. sind auf

den HPs einsehbar. Fühlte mich bei Prohair wie gesagt sehr gut beraten, vorteilhaft finde ich

auch, dass das an einem Tag erledigt wird. Ich frage mich ob sich das Delta von 1750 EUR

qualitativ noch lohnen würde zu investieren?

(Prohair liegt bei 4250, Mwamba bei 6000 bei 4 EUR pro Graft lt. obigen Post)

Vielen Dank und weiterhin tolle Haarpracht...
